

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	101991
		DK5 DK5-GK	6238 6240
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Lokstedt
Bearbeitung	HAAM	Biotop-Nr. alt	245 56
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	11.09.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	251,855
		Breite (lineare Abb.) [m]	4

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 1.1 Natürliche oder naturnahe Fließgewässer	Schutz nur teilweise	Ja
----------------------------	--	-----------------------------	----

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
– Alter	6 Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Schillingsbek südlich der Naßwiesen bzw. Hochstaudenflur:

Am Feddersenteich ist die Schillingsbek am Südufer zum Altenheim eingezäunt. Die Fließgeschwindigkeit ist gering. Die Ufervegetation ist mehr oder weniger gut ausgeprägt. Am Nordufer verläuft ein Trampelpfad. Die alten Uferbefestigungen der bis 1,5 m breiten, ehemals begradigten Schillingsbek sind bis auf kleine Reste völlig verrottet. Der Gewässerboden ist zum Teil mit Steinen befestigt und verbaut. An dem meist nur flach ansteigenden Ufer wächst überwiegend Wasser-Schwaden, Gew. Schilf etwas Sumpf-Ziest, Blut-Weiderich und Zottiges Weidenröschen. An den Ufern stehen locker verteilt einige Schwarz-Erlen, Silber- und Grau-Weiden.

Östlicher Teil zwischen den Gewerbeflächen:

Bachlauf mit lockerem Erlenbestand auf der Nordseite und einzelnen Birken am Südufer. Im oberen Böschungsbereich wächst eine dichte Krautflur aus Großer Brennessel, Acker-Kratzdistel, Gewöhnlichem Beifuß und Wiesen-Bärenklau, die z.T. von Zaunwinde überwachsen ist. In den unteren Böschungsbereichen haben sich üppige Krautfluren aus Zottigem Weidenröschen, Großer Brennessel, Kleinblütigem Springkraut, vereinzelt Sumpf-Schwertlilie und Japanischen Staudenknöterich entwickelt, die z.T. ebenfalls von Zaunwinde überwachsen sind.

Im Wasser wachsen selten Sumpf-Wasserstern und Kamm-Laichkraut. Die Voraussetzungen für die Zuordnung zu einem FFH-LRT sind nicht gegeben.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FBM	Bach, naturnah mit Beeinträchtigungen/Verbauungen (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Schillingsbek
Nachbarnutzung/en	Feuchtwiesen, Altenheim, Gewerbegebiete, Weidenfeuchtgebüsch
Rechtswert (X)	563517
Bezirk	Eimsbüttel
Stadtteil (OT-Nr.)	Lokstedt (317)
	Hochwert (Y) 5939866
	Naturraum Geestplatten westlich der Alster (696.01)
	Gemarkung Lokstedt (306)

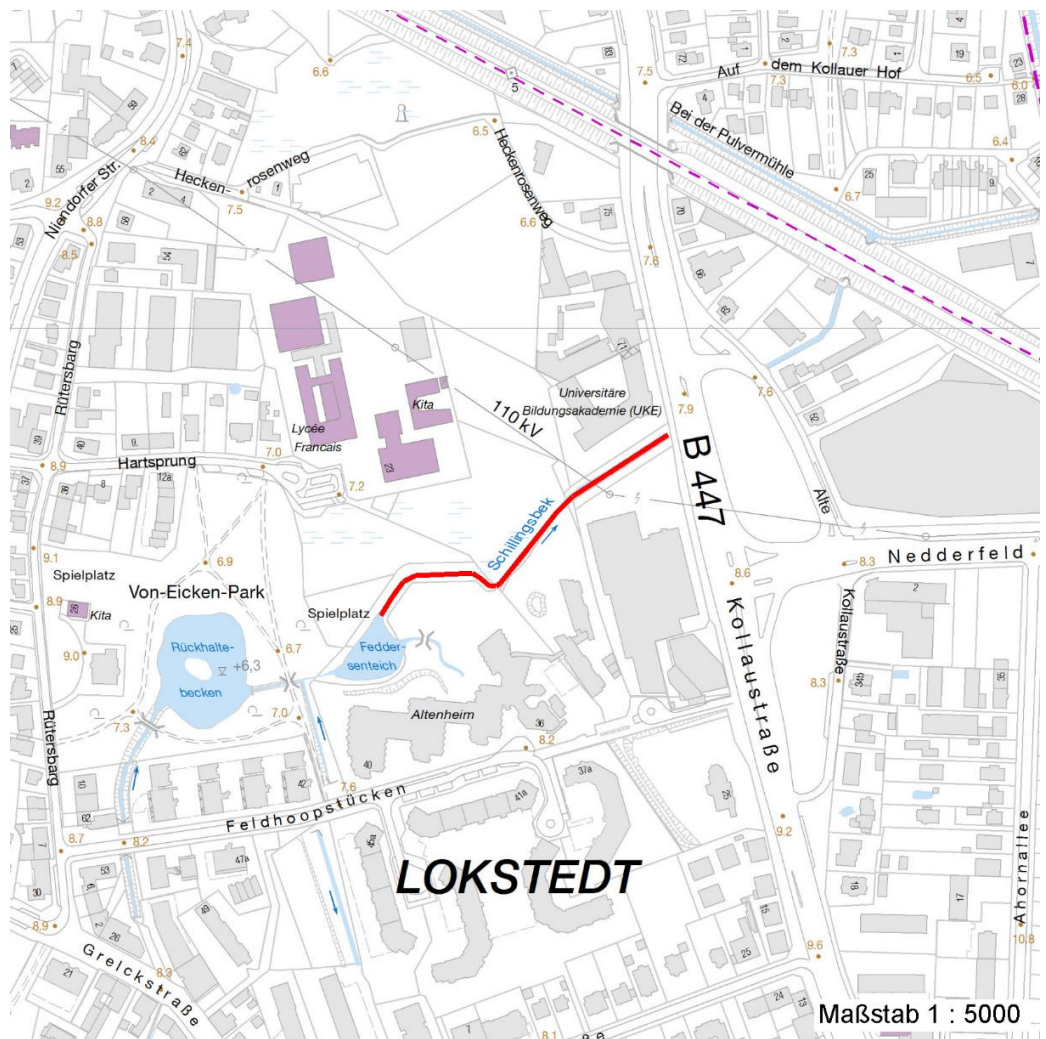
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	101991	
			DK5 DK5-GK	6238	6240
			DK5 - Name	Lokstedt	
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	245	56
Bearbeitung	HAAM	Kopie Ja	Kartierung	11.09.2016	
Räumliche Abbildung	Linie		Fläche / Länge [m²/m]	251,855	
Anzahl Abschnitte	1		Breite (lineare Abb.) [m]	4	

Räumliche Lage

Digitaler Grünplan	Hafengesamtgebiet	Ramsargebiet	EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	Biosphärenreservat	Nationalpark	
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			
Karte			



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
101991	23701	6238	245	01.01.1991	K	6240	56
101991	23663	6238	245	02.09.1999	K	6240	56
101991	23664	6238	245	24.06.2007	K	6240	56

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	101991
		DK5 DK5-GK	6238 6240
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Lokstedt
Bearbeitung	HAAM	Biotop-Nr. alt	245 56
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	11.09.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	251,855
		Breite (lineare Abb.) [m]	4

Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
55339	0	6238_245_110916_1.JPG	NO

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Müllablagerungen
Wertgesichtspunkte	Bachlauf der ehemals regulierten Schillingsbek mit ökologisch positiver Entwicklungstendenz zum naturnahen Fließgewässer.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Fließgewässer mit Unterwasser- und Ufervegetation
Bedeutung für Tiergruppe	Libellen
	Wassergebundene Insekten
Maßnahmen	Abflachung der steilen Uferböschungen im Osten.

Foto

Fotodatei	6238_245_110916_1.JPG	Fotodatei
Bildbeschreibung	Schillingsbek nordöstlich Feddersenteich	Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung	NO	Aufnahmerichtung



Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	101991
		DK5 DK5-GK	6238 6240
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Lokstedt
Bearbeitung	HAAM	Biotop-Nr. alt	245 56
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	11.09.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	251,855
		Breite (lineare Abb.) [m]	4

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Bach, naturnah mit Beeinträchtigungen/Verbauungen (2000)	Biotoptyp	FBM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung	Standort: Schlick	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	11 - flaches Gewässer
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Gebietszuordnung	
Gebietsbezeichnung	Schillingsbek
Gewässer	
Böschungshöhe	1.00 m
Gewässertiefe	0.20 m
Breite	1.00 m
Wasserführung	w - wechselnde Wasserstände
Strömung	rt - ruhig fließend mit Turbulenzen
Trübung	s - starke Trübung
Färbung	bräunlich
Standort, Relief	
Relief	meist flache Ufer, im Osten jedoch sehr steil
Böschungsneigung	flach - 1:2 bis 1:3
Neigung - Gelände	N2 - schwach geneigt (3,5-9 %)
Ausrichtung	V - Verschiedene
Belichtung	8 - sonnig
Luft	keine Besonderheiten
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	5 %
2. Baumschicht	5 %
Strauchschicht	5 %
1. Krautschicht	100 %

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	101991
			DK5 DK5-GK	6238 6240
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Lokstedt
Bearbeitung	HAAM	Kopie Ja	Biotop-Nr. alt	245 56
Räumliche Abbildung	Linie		Kartierung	11.09.2016
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	251,855
			Breite (lineare Abb.) [m]	4

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,1
Boden	Feuchte	naß	7,7
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,9
	Reaktion	neutral	6,6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,6
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,5
	Wechselfeuchteanzeiger		8
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		8

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z															
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	X															
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	X															
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w															
Callitriche palustris (Sumpf-Wasserstern)	7	l											D	3			
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	h															
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z															
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	h															
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	w															
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	z															
Impatiens glandulifera (Drüsiges Springkraut)	7	w															
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	w															
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w											b				
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	z															
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w															
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w															
Nasturtium officinale (Echte Brunnenkresse)	7	w															
Petasites hybridus (Gewöhnliche Pestwurz)	7	w															
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z															
Phragmites australis (Schilf)	7	l															
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z															
Potamogeton pectinatus (Kamm-Laichkraut)	7	w											3				
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	l															
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	X															
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	z															
Salix alba (Silber-Weide)	7	w															
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w															
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	X															
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	z												V			
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	7	w															
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	w															
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z															
Valeriana officinalis (Echter Baldrian)	7	X											D	D			
Veronica beccabunga (Bachbungen-Ehrenpreis)	7	z															

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	101991
		DK5 DK5-GK	6238 6240
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Lokstedt
Bearbeitung	HAAM	Biotop-Nr. alt	245 56
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	11.09.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	251,855
		Breite (lineare Abb.) [m]	4

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Anzahl Rote Liste Arten														3		3	
Anzahl Arten														34			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland